Demonstration PNH 7 Games auf dem Dalchenhof im Juli 2011

friendly game:

Kann ich mein Pferd überall berühren? Kann ich Lärm machen, Seil und Stock schwingen, mit Plastik berühren und hampeln etc. ohne dass sich mein Pferd bewegen muss? Hier gehts darum, dem Pferd beizubringen, nur dann zu reagieren, wenn ich von ihm etwas will.



porcupine game:

Weichen auf physischen (also körperlichen) Druck. da immer mit direktem Kontakt, sonst ist es ein driving-game.

Rückwärts auf Druck auf die Nase:



Vorwärts auf Zug mit dem Halfter:



Vorhand verschieben auf Druck mit dem Stock ans Genick:



Hinterhand verschieben auf Druck mit dem Stock:



Rückwärts auf Zug am Schweif:



Hals biegen - DIE Vorübung fürs Reiten für jedes meiner (Jung-)Pferde:



driving game:

Weichen auf psychischen Druck, also auf Zeichen. Z.B. Hinterhand wegdrehen, wenn ich die Hinterhand anschaue mit meinem "Schwiegermutterblick".

Wendung auf der Hinterhand:



Wendung auf der Vorhand:



das sind die 3 "Grundspiele" und die Anderen bauen auf dieser Basis auf.

jojo game:

Der Mensch steht still und schickt das Pferd mittels zuerst porcupine game, dann wenn der Arm nicht mehr genügend lang ist mit driving game bis ans andere Ende des Seils und holt es wieder zu sich. Fortgeschritten: alle Übergänge in Längsrichtung des Pferdes aus jeder Position. (nicht nur vor dem Pferd stehend.)

rückwärts:



warten:



vorwärts:



circling game:

beginnt auch mit dem Zurückschicken. dann Vorhand zur Seite schicken und damit das ganze Pferd losschicken (send). dann lässt man passieren (allow) und zum Anhalten schickt man die Hinterhand raus (disengage).

Fortgeschritten: moving circles, cirkel über/durch Hindernisse. Übergänge im Zirkel...

zirkeln:



und stoppen:



sideways game:

Seitwärts mit porcupine oder driving.

Zuerst der Wand entlang als vordere Begrenzung.

Fortgeschritten: dann auch irgendwo auf dem Platz und auch mit Hindernissen. (Z.B. seitwärts über eine Stange, über ein Fass etc.)



squeeze game:

driving game durch jegliche Engpässe sind Dinge, die das Pferd begrenzen: oben (flattervorhang, Dach, ...), unten (Gräben, Plastik, Sprünge, ...), seitlich (zwischen mir und dem Zaun, zwischen 2 Tonnen, ...) oder alles (Hänger).

Z.B. zwischen mir und dem roten Fass durch den Engpass:



hier Engpass von unten - Springen über ein Baumstämmli

